

Heilbronner Tagebuch

Im Saal der evangelischen Warberggemeinde (Rauchstraße, gegenüber der Wartburg) spricht heute abend um 20 Uhr Dr. Fritz Meiser über den beliebtesten Selbstmord — die chinesische Giftwaise, wie sie wirkt und was wir dagegen tun können.

Frau Peter-Landgraf am heutigen Montag einen Hausfrauen-Nachmittag in Heilbronn, Festsaal Haus des Handwerks, um 15 Uhr, der abends 19.30 Uhr wieder beginnt.

Im Stadtgebiet Heilbronn ereignete sich am Samstag sieben Verkehrsunfälle, wobei ein Sachschaden von ca. 7000 DM entstand.

Für 31 Jahre alter Mann, der in einem hiesigen Lokal seine Zechen in Höhe von 24 DM nicht zahlen konnte, wurde vorläufig festgenommen.

Am Samstag gegen 8 Uhr kam es zwischen einem griechischen Gastarbeiter und drei Deutschen auf der Bahnhofstraße in Heilbronn zu einer Schlägerei. Der Gelechte erlitt im Gesicht und am Hinterkopf leichte Verletzungen.

Auf Grund eines Verordnungsfehlers des Amtsgerichts Heilbronn wurde ein 32 Jahre alter Mann festgenommen.

Im Gewann „Schachz“ wurde eine Fokragrate gefunden. Die Gefahr wurde beseitigt.

Italiener als Messerstecher

In der Dunkelheit den Verfolgern entkommen Erneut hat ein italienischer Gastarbeiter in Heilbronn eine üble Messerleiche begangen. Der bisher noch nicht ermittelte Täter, der von einem anderen Italiener begleitet war, griff in den frühen Morgenstunden des Samstag zwischen 1.30 Uhr und 2 Uhr auf der Friedrich-Ebert-Brücke in einem Wortwechsel mit einem 25 Jahre alten Mann aus Heilbronn. Vermutlich dürfte Eifersucht die Ursache der Auseinandersetzung gewesen sein. Plötzlich griff der Italiener zu einem Messer und stach auf den überraschten Deutschen ein, der im linken Arm mehrmals getroffen wurde. Er mußte mit erheblichen Stichverletzungen in die Städtischen Krankenkassen eingeliefert werden. Lebensgefahr besteht offenbar nicht. Der Messerstecher flüchtete zusammen mit seinem Begleiter in Richtung Untere Neckarstraße. Erfreulicherweise nahmen einige zufällig hinzugekommene Straßenpassanten sofort die Verfolgung der beiden Burschen auf. In der Nähe der Bleichstraße konnte der Begleiter festgehalten werden, während der Messerstecher in der Dunkelheit entkam. Die Kriminalpolizei hat sofort die notwendigen Ermittlungen zur Feststellung des Täters eingeleitet. Sie ist allerdings noch unklar, ob der Täter der Begleiter, den Messerstecher nicht zu kennen. Deshalb wird die Bevölkerung um Mitarbeiter bei der Fahndung nach dem Italiener gebeten. Personen, die irgendwelche Beobachtungen zum Tatgeschehen gemacht haben oder Angaben über Täter machen können, mögen sich mit dem Kriminalkommissariat Heilbronn, Cäcilienstraße 60, Telefon 88061 (Hausapparat 527) in Verbindung setzen. — tu.

Der 10. Verkehrstote des Jahres

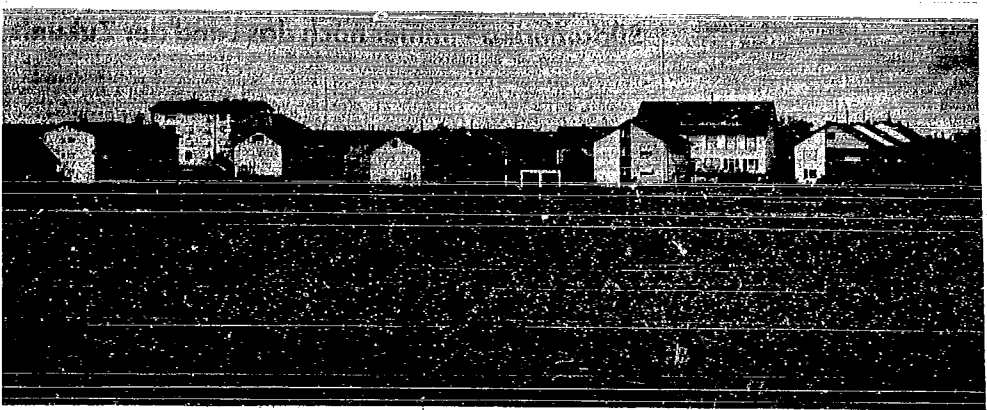
40jähriger Sontheimer wurde tödlich verletzt Wieder hat der Verkehrstod in Heilbronn zugehört. In den frühen Morgenstunden des Samstag ist der 40 Jahre alte, in Sontheim in der Hauptstraße wohnhafte Arbeiter Helmut Müller bei einem Unfall tödlich verletzt worden. Wie die Staatliche Polizeidirektion mitteilte, fuhr Helmut Müller gegen 1.30 Uhr morgens mit seinem Fahrzeug mit Hilfsmotor — seine Ehefrau saß auf dem Rücksitz — auf der Kranenstraße in südlicher Richtung. Aus noch nicht einwandfrei geklärten Gründen streifte er mit seinem Fahrzeug im Bereich der Eisenbahnüberführung den rechten Bordstein. Sein Stütz verließ so die Straße, daß er bei der Fahrt auf dem Trottoir blieb. Wenige Stunden später verstarb Helmut Müller an den Folgen der bei dem Unfall erlittenen schweren Verletzungen in den Städtischen Krankenkassen. Seine Ehefrau kam glücklicherweise ohne Verletzungen davon. Helmut Müller hinterließ seine Ehefrau und drei minderjährige Kinder im Alter von sechs, neun und elf Jahren. Er ist der zehnte Verkehrs-Unfalltote dieses Jahres in Heilbronn. — tu.

Ohne Führerschein unter Alkoholeinfluß

Ein 22 Jahre alter auswärtiger Fahrer eines Personenkraftwagens fiel am Samstag morgen um 5.15 Uhr in der Wilhelm-Leuschner-Straße wegen seiner unrichtigen Fahrweise einer Streife auf. Als diese den Pkw-Fahrer anhalten wollte, flüchtete er und fuhr mit großer Geschwindigkeit durch die Stadt. Erst auf der Stuttgarter Straße gelang es der Streife, den Fahrer zu stoppen. Die Überprüfung hat ergeben, daß er keinen Führerschein besaß und sich das Fahrzeug für kurze Zeit von einem Bekannten geliehen hatte. Da der Fahrer unter Alkoholeinfluß stand, wurde die Entnahme einer Blutprobe durchgeführt. — Bei vier Verkehrsunfällen entstand Sachschaden von ca. 1700 DM.

American Folk Blues Festival 1962 in Heilbronn

Alle großen internationalen Blues-Sänger kommen am Donnerstag, den 11. Oktober, zum einzigen deutschen Gastspiel des American Folk Blues Festival 1962* nach Heilbronn. Das Festival, das im Großen Saal der Harmonie veranstaltet wird, findet im Rahmen der Reihe „Treffpunkt Jazz“ des Süddeutschen Rundfunks in Verbindung mit der Deutschen Jazz-Föderation statt. Jahrelang war es um das Blues-Volkstid in der Welt sehr ruhig geworden. Inzwischen ist die Schönheit dieses traditionsreichen, im europäischen Liedgut und afrikanischen Rhythmus verwurzelten Volkslieds wiederentdeckt worden. In



Unmittelbar neben dem landwirtschaftlich genutzten Gelände befindet sich in Sontheim diese hübsche Siedlung am Ralduog

250 Ingenieur-Studenten in Heilbronn

Immer mehr Studienplätze in Baden-Württemberg / Baubeginn im Südviertel am 1. Januar

Im kommenden Jahr werden im Land Baden-Württemberg bereits 7300 Studienplätze an den Staatlichen Ingenieurschulen zur Verfügung stehen, rund 600 mehr als im laufenden Kalenderjahr. Dies geht aus dem Tätigkeitsbericht des Kultusministeriums hervor, der dieser Tage veröffentlicht worden ist. Nach dem langfristigen Plan der Landesregierung sollen bis 1970 rund 12 000 Studienplätze zur Verfügung stehen. Der Bericht des Kultusministeriums umfaßt auch die Staatliche Ingenieurschule Heilbronn. Wie wir ergänzend vom Leiter dieser Schule, Bau- und Direktor Dipl.-Ing. Prof. Dr. Ing. Eberhard, haben sich für das am 1. Oktober beginnende dritte Wintersemester bei der Staatlichen Ingenieurschule Heilbronn 250 Studierende eingeschrieben. Die Schule ist zur Zeit noch provisorisch in den Gebäuden Achtungstraße 37 und Rodkampstraße 12 untergebracht. Sie umfaßt gegenwärtig zwei Züge für Maschinenbau und einen Zug für Feinwerkmechanik. Prof. Aßmus hielt es als für den weiteren Ausbau der Schule ungeheuer wichtig, daß mit dem Bau des Schulkomplexes im Südviertel zu einem baldmöglichsten Termin begonnen wird.

Der Berufsbauschulen die Plätze für sogenannte Vormester an den Ingenieurschulen laufend verringert werden. Im Jahr 1963 werden es noch 650 Plätze gegenüber 750 in diesem Jahr sein. Der Bericht des Ministeriums erwähnt außer der Heilbronner Schule die Staatlichen Ingenieurschulen in Ulm und Aalen. Die wangen, das Staatstechnikum in Karlsruhe, die Anfang dieses Jahres verstaatlichte Ingenieurschule Mannheim, das Technikum für Textilindustrie in Reutlingen, die Staatsschule in Stuttgart sowie die Staatliche Ingenieurschule in Ulm und Aalen. Die Ulmer Schule wird im jetzt beginnenden Wintersemester die neuen Schulgebäude auf dem Gaisenberg beziehen und 1963 das sechste Fachsemester erreichen. In Aalen wird der Unterricht im Frühjahr 1963 — ähnlich wie zur Zeit noch in Heilbronn — zunächst in gemieteten Räumen aufgenommen werden. Wie in Ulm werden zunächst allerdings noch Schulbaracken in Anspruch genommen werden müssen. — tz

Bebauungsplanwürde öffentlich ausgestellt

Der Gemeinderat hat nach Mitteilung des Bürgermeisters am 20. September 1962 beschlossen: 1. Die Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet an der Südsseite der Siebenegasse. Maßgebend ist der im Lageplan mit Textteil des Stadtplanungs- und Stadtmessungsamtes vom 10. Juli 1962 dargestellte Entwurf. — 2. Die Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet am Wendepfad Geibelstraße. Maßgebend ist der im Lageplan mit Textteil des Stadtplanungs- und Stadtmessungsamtes vom 28. August 1962 dargestellte Entwurf. — 3. Die Änderung des Bebauungsplanes für die Grundstücke Feiner Straße 6 und 10. Maßgebend ist der im Lageplan mit Textteil des Stadtplanungs- und Stadtmessungsamtes vom 28. August 1962 dargestellte Entwurf. — 4. Die Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet an der Westseite der Sülmernstraße. Maßgebend ist der im Lageplan mit Textteil des Stadtplanungs- und Stadtmessungsamtes vom 30. August 1962 dargestellte Entwurf. Der räumliche Geltungsbereich ist in den Lageplänen blau umgrenzt. Die Entwürfe mit Begründung liegen ab 4. Oktober 1962 auf der Dauer eines Monats beim Stadtplanungsamt Heilbronn, Wilhelmstraße 9 (Wilhelmsbau), II. Stock, Zimmer 34, öffentlich aus. Während der Ausstellungsfrist können Einwände und Anregungen schriftlich vorgebracht werden.

Spitzenklasse tanzt um Bundesmeisterschaft

Am Samstag Amateurlanzturnier des DAT in der Festhalle Harmonie / Zwanzig Paare im Wettbewerb

Der Gesellschaftstanz im allgemeinen und der Turniertanz als Sport im besonderen haben in den letzten Jahren in der Bundesrepublik einen gewaltigen Aufschwung genommen und sind in der Populärkultur weit nach oben geschritten. Mit dem Bau der Festhalle Harmonie sind auch in Heilbronn ideale Voraussetzungen für die Freunde des Gesellschaftstanzes geschaffen worden. Bereits im letzten Jahr wurde ein solches Turnier in der Festhalle Harmonie abgehalten. Die Bundesmeisterschaft des DAT wird übrigens erstmals im süddeutschen Raum ausgetragen. Nach Mitteilung von Gebietsleiter Helmut Schäfer hat der Süden Deutschlands im Turnierjahr 1962/63 ein besonders erfolgreiches Turnier abgehalten. Durch die Heilbronner Veranstaltung, für die Oberbürgermeister Paul Meyle die Schirmherrschaft übernommen hat, erhofft man sich weitere positive Auswirkungen. Auch der letztjährige Bundesmeister, Axel Kammann-Gunda Breitkopf (Hamburg), haben wieder ihre Meldung abgegeben.

im Großen und Kleinen Saal. Wie Irene und Wolfgang Vöhringer mitteilen, wird das Turnier mit einer Feinschönheit in Kostümen eröffnet. Auch das jüngste Tanzpaar der Schule wird sich mit lateinamerikanischen Tänzen vorstellen. Zahlreiche Heilbronner Firmen haben Ehrenpreise gestiftet. Die Leitung hat Turnierleiter Gerd H. d. r. i. c. h aus Hamburg, die Wertung erfolgt ausschließlich durch Tanzler, also Fachleute. — tu.



Den Titel des DAT-Bundesmeisters verteidigen Herr Kammann und Fräulein Breitkopf aus Hamburg-Herburg (unter Bild)

fläche kamen, um aus der Luft Sauerstoff zu gewinnen. Unser Bericht einige der Neuartigen bei der Notatung. Ein Fischsterben ist vorläufig noch nicht eingetreten.